

Pressemitteilung

Patientenvertreter der Deutschen Diabetes Föderation fordern

- *Vernichtung von lebensrettendem Impfstoff stoppen*
- *Impfung für alle impfwilligen Bürgerinnen und Bürger unter Einbeziehung der Haus- und Fachärzte ermöglichen*

Berlin, 9. März 2021: Die Patientenvertreter der Deutschen Diabetes Föderation e. V. (DDF) zeigen sich empört über die Abweisung von Impfwilligen und der Verschwendung von lebensrettenden Impfstoffen. In den letzten Wochen ließen dazu immer wieder Meldungen aus den unterschiedlichsten Regionen Deutschlands aufhorchen. Aktuell erzeugt Baden-Württemberg Negativschlagzeilen (siehe SWR-Berichterstattung vom 8. März 2021), weil dort die Bürgerinnen und Bürger Impftermine zugewiesen bekommen, die Überprüfung der Anspruchsberechtigung gemäß Priorisierung aber erst vor Ort in den Impfzentren vorgenommen wird. Viele Impfwillige müssen, den Vorgaben entsprechend, ohne die erhoffte Impfung abgewiesen werden. Der Unmut und die Frustration bei allen Beteiligten, einschließlich den Mitarbeitenden in den Impfzentren, ist riesengroß, die Stimmung aufgewühlt.

„Organisationsversagen gefährdet den Erfolg und die Akzeptanz der Impfkampagne. So kann das nicht weitergehen!“ konstatiert Dr. Klaus-Dieter Warz, Vorstandsvorsitzender der DDF. Er fordert, den Impfstoff zusätzlich an alle Impfwilligen auf Basis der Verordnung und Priorisierung durch die Haus- und Fachärzte zu verimpfen – solange der Vorrat reicht. Die Ärzte kennen die Vorerkrankungen ihrer Patientinnen und Patienten. „Das Ziel muss eine hohe Impfquote in der Bevölkerung sein. Da ist es geradezu unsolidarisch und gegen das Gemeinwohl, an einem unzureichenden System festzuhalten, das auch nur die Vernichtung einer einzigen lebensrettenden Impfdosis zulässt!“, so Warz.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Deutsche Diabetes Föderation e.V. (DDF)
Dr. Klaus-D. Warz
Sprecher und Vorstandsvorsitzender
klaus.warz@ddf.de.com

Über die Deutsche Diabetes Föderation e.V. (DDF)

Die DDF ist ein bundesweit aktiver Verband der Patientenselbsthilfe, der sich für die Lebens- und Versorgungsqualität von Menschen mit Diabetes und Diabetes-Betroffenen in ihren Lebensbereichen einsetzt. Zentrales Anliegen ist die vertrauensvolle und respektvolle Kommunikation mit allen relevanten Akteuren. Die DDF ist eine unabhängige Patientenvertretung. Die Wissensvermittlung, die Information und der Erfahrungsaustausch von und mit Diabetikern stehen ebenso im Vordergrund wie die Prävention und die Auseinandersetzung mit dem politischen Umfeld.